

# Gantz/Carnage

Von Nishi-kun

## Kapitel 35: Flohmarkt

„Es tut mir Leid aber sie ist schon etwas zu alt für das Kindermenü“  
die Frau am Schalter der Fastfoodkette sah Mia und Maria mit einem sehr seltsamen Blick an.

„Es ist doch egal solange es bezahlt wird“

Mia verstand das Problem nicht.

„Nein wir Legen hier wert das Kinder das Menü mit dem Spielzeug bekommen und keine Erwachsenen Frauen oder Teenager“

die Verkäuferin blieb hart selbst als sich in Marias Augen Tränen bildeten.

„Ich zahle auch für ein Menü das Doppelte“

bot Mia an.

„Bestechung geht schon einmal gar nicht“

„Schauen sie meine Schwester mochte es so gerne haben“

dieses mal lag als Spielzeug kleine Plüschkatzen dabei.

„Wie oft denn noch ihre Schwester fällt nicht mehr in das Alter rein“

die Verkäuferin war sichtlich genervt.

„Komm wir gehen Maria“

Mia nahm die Hand ihrer Schwester.

„Ich kaufe dir bessere Plüschtiere als diese billige Beilage die doch eh nach einmal berühren kaputt geht“

Maria nickte nur.

„Wir können dir auch viel niedlichere kaufen“

versuchte Mia weiter ihre Schwester aufzuheitern.

Nachdem die Punktevergabe beendet war hatte sie sich sofort auf den Weg nachhause gemacht und zum Glück hatte Maria noch geschlafen und nicht gemerkt das ihre Schwester mitten in der Nacht verschwunden war. Doch nur dank Marc konnte sie zurückkommen. Hätte er nicht alle Kraft aufgewendet und die Schnur zerschnitten dann hätte sie jetzt nicht mit ihrer Schwester in die Stadt gehen können. Wenn sie sich das nächste mal zum Training treffen würden, würde sie sich noch einmal richtig und ordentlich dafür bei ihm bedanken.

„Mia. Mia“

„Was ist denn?“

Maria war auf einmal ziemlich aufgereggt und wieder deutlich besser gelaunt.

„Da, da“

das Mädchen deutete auf ein Schild.

„Oh Flohmarkt“

„Können wir hin“

„Zum Flohmarkt?“

vergewisserte sich Mia.

Maria nickte nur wild.

„Wenn du willst aber denk dran ich kann auch Sachen neu kaufen“

„Ich will zum Flohmarkt“

„Okay, okay wir gehen ja dahin“

willigte Mia ein und wenn es Maria wieso auch immer Glücklich machte sich alten Krempel anzuschauen wieso nicht.

//Wer gibt denn dafür auch nur einen Cent aus?//

fragte sich Mia bei all den Angeboten welcher der Flohmarkt zu bieten hatte.

„Mia“

Die Blonde wurde aus ihrme Gedanken gerissen als ihr Name gerufne wurde und sie Anne erblickte welche wie immer einem Goth Outfit umherlief.

„Also dich auf einem Flohmarkt zu treffen damit hätte ich jetzt nie gerechnet“

„Nun“

entgegnete Mia.

„Deine Schwester?“

Anne hatte nun zu dem Mädchen neben Mia geschaut welche etwas an der Hand ihrer Schwester zog.

„Nein Maria das haben wir in besser zuhause“

sprach die Blondine und wandte sich wieder zu Anne.

„Ja das ist meine Schwester Maria“

„Eine Freundin“

Maria sah erst zu ihrer Schwester und dann lächelnd zu Anne.

„Ähm“

Anne versuchte das lächeln zu erwidern.

„Sie ist nicht so ganz“

fragte Anne vorsichtig nach.

Mia nickte.

„Ja sie ist auf dem Stand eines Kleinkindes“

„Das tut mir Leid ich wusste nicht“

„Schon gut“

„Mia. M la“

„Was denn?“

„Ich hab Angst“

„Mhh“

Mia sah erneut zu ihrer Schwester.

„Vor Anne?“

„Du musst keine Angst vor mir haben wirklich das“

man merkte sofort das Anne mit so einer Situation überfordert war.

„Das da“

doch Maria deutete auf etwas anderes.

Die Blicke beider Frauen ging nun in die Richtung in welche Maria zeigte.

„Was denn?“

wollte Mia wissen da Maria nur auf einen Stand duetete.

„Das da“

Maria liefen die Tränen übers Gesicht.

„Diese Metalldose?“

Anne legte fragend dne Kopf zur Seite.

„Ich hab Angst“

Maria vergrub ihr Gesicht in die Brust ihrer Schwester und begann zu Weinen.

Da sie erneut drauf zeigte war es aber klar das sie die alte Metalldose meinte.

„Ich hab Annnnggggssssttt“

schluchzte Maria weiter.

„Ist ja gut wir gehen ja“

versuchte Mia ihre Schwester zu beruhigen.

Anne warf auch noch einmal einen Blick zu der Metalldose. Sie schien etwas älter zu sein und seltsame Muster zierten sie aber nichts was einem jetzt Angst machte. Kurz nachdem Anne diese jedoch noch etwas weiter begutachtet hatte wurde die Dose von einer Familie gekauft.

Maria hatte sich einige Minuten später und weg von der nähe des Standes wieder beruhigt.

„Was hatte sie nur?“

fragte Anne welche mit Mia und Maria gegangen war.

„Diese Dose hat ihr einfach Angst gemacht zu haben“

Mia hatte genau die Angst in den Augen ihrer Schwester gesehen.

„Komm gehen wir etwas essen“

schlug Mia nun vor auch weil sie selber etwas Hunger bekommen hatte.

„Kommt deine Freundin auch mit“

Maria zeigte auf Anne.

„Äh“

Mia warf einen kurzen Blick zu Anne

„So wie Marc letztens“

meinte Maria lächelnd.

//Warum hat sie sich diesne Namen gemerkt//

fragte Mia sich.

„Marc?“

wiederholte nun Anne.

„Ja wir haben ihn durch Zufall getroffen und dann haben wir ein Eis gegessen“

klärte Mia auf.

„Na gut dann komme ich gerne mit zum Essen“

willigte Anne ein.

„Willst du nicht noch einmal zurück zum Flohmarkt?“

„Nein da war ich fertig und deine kleine Schwester scheint sich ja zu freuen“

„Gut, gut bezahlen tust du aber selber“

„Lädt man Freunde nicht ein“

Maria blickte zu ihrer Schwester.

„Genau Mia“

Anne stimmte Maria zu.

„Ja schon gut ich lade dich ein“  
damit machte sich das ungleiche Trio auf den Weg etwas zu essen.

Was zur Hölle ist diese Schwarze Kugel  
Geh in Deckung wenn das Lied ertönt.  
Menschen müssen sterben weil Gantz spielen will.  
Es ist ein Drama, das Blut spritzt wie Lava